



Evangelische Christuskirchengemeinde Ulm-Söflingen

GEMEINDE BRIEF

Juni 2009

Liebe Leserinnen und Leser!

Des Öfteren ist in den Medien von der „Kultur der Achtsamkeit“ zu lesen. Was ist darunter zu verstehen? „*Achtsamkeit drückt das Anliegen aus, dass Menschen füreinander von unermesslicher Bedeutung sind. Wir sind radikal aufeinander angewiesen.*“

(Prof. Dr. Annette Noller)

Dieses Aufeinander-angewiesen-sein ist lange Zeit mehr und mehr aus dem Blickfeld geschwunden.

Selbstbestimmtheit und Autonomie rückten in den Vordergrund und ließen die Fürsorge außer Acht. Was

wir aber brauchen, sowohl junge wie alte Menschen, ist dieser Dreiklang zwischen Selbstbestimmtheit, Autonomie und Fürsorge. Achtsam leben in Beziehungen.

Die Frage, die uns bewegt ist: Wie kann die Kirchengemeinde zu einer Kultur der Achtsamkeit beitragen?

Vielleicht wäre ein erster Schritt das

nachbarschaftliche Begegnungs-Engagement.

Dies richtet sich sowohl an alte wie an junge Menschen.

Gemeint ist dabei: Ein aufmerksames Achtgeben - wahrnehmen, was um mich herum geschieht - miteinander reden.

- Kenne ich eigentlich die Namen meiner Nachbarn zur Rechten und zur Linken?
- Weiß ich, dass auf der gegenüberliegenden Straßenseite vielleicht ein allein stehender alter Mann wohnt?
- Habe ich an der Kasse im Supermarkt meine Nachbarin gesehen, die sich schwer tat, die Waren vom Band schnell in den Wagen zu bringen?
- Vielleicht würde der Nachbar sich freuen, wenn ich außer dem flüchtigen Gruß ein „Wie geht es Ihnen?“ anfügen würde!
- Die allein erziehende Mutter wäre vielleicht froh, wenn jemand ihr bei einer kleineren Reparatur am Gartentorschloss behilflich wäre.



Es geht nicht darum, dass wir einander mit Neugier beobachten, sondern dass wir aufmerksam füreinander sind. Besondere Achtsamkeit brauchen die alten Menschen in unserer Nachbarschaft. Da sind z.B. die Rollläden den ganzen Vormittag noch nicht hochgezogen. Könnte das einen ernsteren Grund haben? Da begegnet mir jemand in der kalten Jahreszeit in leichter Kleidung oder es fällt auf, dass jemand suchend auf und ab geht und nicht mehr die eigene Wohnungstür findet. Hier könnten wir uns ohne Scheu an professionelle Hilfsdienste wenden, die helfend eintreten, um Schlimmeres zu verhindern. Das Gemeindebüro gibt Ihnen gerne Auskunft.

Vielleicht lässt nachbarschaftliches Miteinander auch entdecken, dass man sich gegenseitig mit dem, was man kann, einander hilfreich sein kann. Gute Nachbarschaft ist für alle ein Gewinn. Sie trägt zu einem besseren Miteinander und zu mehr Lebensqualität bei. Gute Nachbarschaft ist eine zeitgemäße Antwort auf

veränderte Wohn- und Lebensformen, die oft von Verlust und Vereinsamung geprägt sind. „*Hilfsbereitschaft entsteht nicht durch behördliche Erlasse, sondern in den Herzen der Menschen.*“ (Judy Parker).

Viele üben bereits das **nachbarschaftliche Begegnungs-Engagement** aus. Es wäre schön, wenn die Kultur der Achtsamkeit noch viele Anhänger finden würde.

Wir laden Sie ein, wenn Sie möchten, sich zum **nachbarschaftlichen Begegnungs-Engagement** zu äußern: Entweder durch eine schriftliche Mitteilung in den Briefkasten des Gemeindebüros oder per E-Mail an die beiden Pfarrämter. Vielleicht können Sie von Begegnungen und Erlebnissen erzählen, die andere ermutigen und stärken. Wenn möglich würden wir gerne hin und wieder kleine Berichte im Gemeindebrief (ohne Namen) veröffentlichen. Sie werden in den nächsten Gemeindebriefausgaben hinter diesem Zeichen „!“ immer einen kleinen Impuls zur Nachbarschaft finden.

Doris Krüger

Monatsspruch für Juni
*Petrus sagte: Wahrhaftig, jetzt begreife ich,
dass Gott nicht auf die Person sieht,
sondern dass ihm in jedem Volk willkommen
ist, wer ihn fürchtet und tut, was recht ist.*

Apostelgeschichte 10, 34 - 35

Ein **Orgelkonzert** mit Michail Tschitscherin aus der Ukraine findet statt am **Samstag, 20. Juni um 19.00 Uhr** in der Christuskirche. Musiziert werden Werke u.a. von J.S. Bach, W.A. Mozart, F. Mendelssohn-Bartholdy und C.-M. Widor. Der Eintritt ist frei. Spenden kommen dem Künstler zugute.

FS

Konfirmandenunterricht 2009-2010

Wer im nächsten Jahr sein 14. Lebensjahr vollendet hat, sich konfirmieren lassen möchte und noch keinen Einladungsbrief zum Konfirmandenunterricht erhalten hat, melde sich bitte im Gemeindebüro (Tel. 38 12 38) oder bei den Pfarrämtern.



Wir machen einen **Helfer- und Gemeindeausflug am Dienstag, 30. Juni 2009.**

Nach einer Andacht in der Christuskirche um 8.30 Uhr führt uns unsere Busreise zunächst in das kulturhistorische **Freilichtmuseum Beuren** (Landkreis Esslingen) mit seinen 22 Gebäuden, die viele Geschichten kennen aus dem früheren Alltag der Landbevölkerung. Eine Führung zum Thema „Auf Frauenspuren“ wird uns Geschichten und Schicksale von Frauen lebendig werden lassen. Aber keine Sorge: Die Männer unter den Mitreisenden werden dabei nicht zu kurz kommen! Anschließend lädt uns die Museumsgaststätte „Steinstühle“ mit ihrer schwäbischen Küche zur gemütlichen Einkehr ein. So gestärkt reisen wir nach **Stuttgart** weiter. In diesem Jahr feiert die württembergische Landeskirche ein Kirchenjubiläum: Vor 475 Jahren wurde die Reformation in Württemberg eingeführt. Am 16. Mai 1534 feierte man in der Stuttgarter Stiftskirche den ersten öffentlichen evangelischen Gottesdienst. Anlässlich dieses Jubiläums gibt es eine **Ausstellung „Württemberg wird evangelisch“ in der Evangelischen Schlosskirche im Alten Schloss Stuttgart**, durch die uns der Projektleiter Pfarrer Dr. Wolfgang Schöllkopf, der frühere Ulmer Jugendpfarrer, führen wird. Nach einer Einkehr zu Kaffee und Kuchen oder einem Vesper treten wir die Heimreise an. Wir kehren um ca. 18.30 Uhr nach Söflingen zurück.

Für Helferinnen und Helfer, die den Gemeindebrief austragen, ist der Ausflug ein kleines Dankeschön.

Für alle anderen Teilnehmer kostet die Fahrt ca. 15 €. Um **Anmeldung** bitten wir bis zum **18. Juni** im Gemeindebüro (Tel. 38 12 38). Herzliche Einladung!
FS

Zum **ökumenischen Gottesdienst im Meinloh-Forum** laden wir wieder am ersten Juli-Sonntag ein. Vorbereitet von einem ökumenisch besetzten Arbeitskreis und musikalisch begleitet von unserem Posaunenchor und von Sängerinnen und Sängern aus beiden Gemeinden feiern wir diesen Gottesdienst am **5. Juli um 10.00 Uhr** (bei schlechtem Wetter in der Kirche Mariä Himmelfahrt). **Es wird parallel dazu ein ökumenischer Kindergottesdienst angeboten.**

Arbeitskreis für Gottesdienst und Gemeindegemeinschaft
Aktuelles aus der Gemeinde, Austausch und Ausblick auf Gemeindeveranstaltungen – zu dieser Informations- und Planungsrunde sind alle in der Gemeinde Mitarbeitenden und Interessierte herzlich eingeladen: **Mittwoch, 1. Juli, 19.30 Uhr** im Gemeindehaus Königstraße.

AE

Ankündigung des Besuches aus den Partnergemeinden in Tukuyu:
„Berge begegnen einander nicht, aber Menschen“



So lautet ein Sprichwort aus Tansania. Vom 10. Juni bis zum 6. Juli weilen 6 Gäste aus Tansania auf Einladung ihrer Partnergemeinden Dornstadt, Erbach, Grimmelfingen, Söflingen und Wiblingen im Ulmer Kirchenbezirk. Sie sind Delegierte von Gruppen und Kreisen aus der Gemeinde Tukuyu der Herrnhuter Brüdergemeine in Tansania (Moravian Church).

Mit diesem zwölften Besuch in der 28jährigen Geschichte der Partnerschaft, abwechselnd in Tukuyu und Ulm, möchten die gastgebenden Kirchengemeinden Begegnungen zwischen den ökumenischen Partnern und Mitgliedern der Gemeinden möglich machen.

Wir in unserer Kirchengemeinde sind mit den Gästen zusammen:

- **am 30. Juni um 18.30 Uhr** beim Abend mit den Trainees im Jörg-Syrlin-Haus
- **am 1. Juli ab 10.00 Uhr** treffen sich die Gäste im Jörg-Syrlin-Haus
- **am 2. Juli um 14.00 Uhr** beim Seniorenkreis im Gemeindehaus Königstrasse und
- **am 2. Juli um 18.00 Uhr** beim Abschlussabend im Jörg-Syrlin-Haus

Es werden nicht nur die Mitglieder der einladenden Kirchengemeinden merken, sondern auch alle, die mit den tansanischen Gästen zusammenkommen, wie sich

der gemeinsame Glaube bei diesem Besuch in unterschiedlicher Gestalt zeigen und bereichernd und erfüllend entfalten wird.

Sie, liebe Gemeindemitglieder, sind sehr herzlich vor allen Dingen zu diesen Begegnungen in unserer Kirchengemeinde mit den Gästen aus unserer Partnergemeinde Tukuyu eingeladen.

Ilse Fuhrmann, Doris Kögel-Schallennmüller,
Pied Bross

Das diesjährige Sommerfest der Kindertagesstätte im Jörg-Syrlin-Haus

am Samstag, den 4. Juli 2009 von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr steht unter dem Motto „Ein Fest unter Bäumen“. (bei schlechtem Wetter feiern wir in den Räumen der KiTa und des Jörg-Syrlin-Hauses). Es gibt attraktive Spielstationen zum Mitmachen rund um das Thema „Holz“, anschließend können sich alle am Salatbuffet und an der Grilltheke des Elternbeirats stärken. Ein herzliches Willkommen an alle Familien der Kinder unserer Einrichtung!

Katja Rabending

Taufest im Ulmer Münster



Ohne Bedingungen angenommen zu werden - wer wünscht sich das nicht!? In der Taufe verspricht Gott uns genau das. Deshalb ist die Taufe auch so zentral für evangelische Christen.

Die Gesamtkirchengemeinde Ulm möchte nun mit einem großen Tauffest am Samstag, 17. Oktober 2009 im Ulmer Münster einen schönen Anlass bieten, um noch nicht getaufte Kinder zwischen ein und zwölf Jahren zur Taufe zu bringen. In vielen Familien sind es ja eher äußere Gründe, die bisher gegen die Taufe standen. Manchmal sind es Fragen und Unsicherheiten in Bezug auf Kirche und Glauben, oft genug ist es schlicht der aufreibende Alltag.

Alle interessierten Eltern sind mit Ihren Kindern herzlich eingeladen zum Informations- und Anmeldenachmittag am Samstag, 27. Juni um 15 Uhr im Münster.

Einladungsbriefe mit Rückmeldebogen liegen in den Kirchen, Gemeindehäusern und evangelischen Kindergärten auf, oder können unter

www.kirchenbezirk-ulm

herunter geladen werden. Für Fragen aller Art stehen die Gemeindepfarrerinnen und -pfarrer gerne zur Verfügung.

FS

„Nur Mut!“

Wir laden alle Kids ab 9 Jahren herzlich ein zum **BRUNCH FOR KIDS** am **13. Juni** von **9-12 Uhr** ins **Jörg-Syrlin-Haus**.

Nach einem gemeinsamen Frühstück wollen wir einen abwechslungsreichen Vormittag miteinander verbringen. Bitte meldet euch bis zum 9. Juni im Gemeindebüro an. Wir freuen uns auf euch!

(Tel: 381238 / E-Mail: gemeinde-christukirche@web.de / Unkostenbeitrag: 2€).

Babett Augustin



Jedes Jahr im Juni erbitten wir Ihr Opfer für die Diakonie!

Immer mehr Menschen sind auf Hilfe angewiesen, um am Leben unserer Gesellschaft noch

teilnehmen zu können. Aber ohne Spenden aus den Gemeinden sind viele diakonische Einrichtungen nicht lebensfähig. Unsere diakonische Jahreshilfe (Überweisungsträger liegt bei) unterstreicht, dass für uns Kirche und Diakonie zusammen gehören.

vH

25 Jahre Haus der Begegnung

Jubiläumswochenende vom 19. – 21. Juni 2009

Aus diesem Anlass finden diverse Vortrags-Veranstaltungen, eine Ausstellung, die Besichtigung des Hauses und auch ein Konzert statt.

Festgottesdienst am Sonntag, 21. Juni im Münster mit anschließendem Empfang im Haus der Begegnung. Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Plakaten und ausliegenden Handzetteln.

vH

Bitte beachten Sie folgende Angebote:

- „Bewegte Achtsamkeit“
 - „Du fehlst mir“ – Trauernde Partner
 - „WIEN-Begegnungen“ kulturell, spirituell, interaktiv
 - Auf den Spuren Friedrich Schillers in der Mitte Deutschlands
 - Klostertage in der Benediktinerabtei Münsterschwarzach
- Einzelheiten erfahren Sie beim
Kreisbildungswerkes Blaubeuren/Ulm
Grüner Hof 7, 89073 Ulm, Tel:0731/22335, Fax 9213005
info@kbw-blaubulm.de

Veranstaltungen

Kirchengemeinderatssitzung am 24. Juni

19.30 Uhr im Gemeindehaus Königstraße

Begegnungs-Cafe für Ältere und Alleinstehende

Sonntag, 07.06./05.07. je um 14.30 Uhr im

Gemeindehaus Königstraße

Theologischer Gesprächskreis im Jörg-Syrlin-Haus

Donnerstag, 9. 6.: „Wieso Sünde oder gar Erbsünde?“

Gottesdienste

Pfingstmontag, 2. Juni 2009

09.30 Uhr Gottesdienst im Münster Prälatur Wulz

Sonntag, 7. Juni 2009

10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Eisenreich

11.30 Uhr Krabbelgottesdienst

in der Christuskirche Babett Augustin

Sonntag, 14. Juni 2009

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Kirchkaffee
Pfarrer Schwesig

Sonntag, 21. Juni 2009

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Singkreis
Pfarrerin Eisenreich

10.00 Uhr Kirchenmäuse im Gemeindehaus König-
straße (gemeinsamer Beginn in der Christuskirche)

Sonntag, 28. Juni 2009

10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Schwesig

Sonstige Andachten und Gottesdienste

Gottesdienste im Clarissenhof

Mittwoch, 10. Juni 2009, 10.00 Uhr

Mittwoch, 24. Juni 2009, 10.00 Uhr

Gottesdienst im ASB-Seniorenheim

Dienstag, 09. Juni 2009, 16.30 Uhr

Gottesdienst im AWO-Seniorenheim

Donnerstag, 18. Juni 2009, 16.30 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

Gemeindehaus Königstraße

Montags 17.00 Uhr Jung- und Neubläser

Mo., 08.06.. 15.00 Uhr Gesprächskreis der
Frauen

dienstags 19.15 Uhr Singkreis

Mi., 10./24.06. 20.00 Uhr Bibelgespräch

mittwochs 18.00 Uhr Flötenkreis

donnerstags 15.30 – 17.30 Uhr Bücherei (nicht in Ferien)

25.06./23.07. 16 – 17 Uhr Vorlesen und Basteln

17.00 – 18.30 Uhr Jung- u. Neubläser

18.30-20.00 Uhr Jungbläserchor

19.30 -21.15 Uhr Posaunenchor

So., 21.06. 10.00 Uhr Kirchenmäuse (gemeinsamer
Beginn in der Christuskirche)

Seniorentreffpunkt Söflingen

im Gemeindehaus Königstraße 11

montags 08.30 Uhr und 09.30 Uhr Gymnastik

mittwochs 14.00 Uhr Wandern, Treffpunkt:
St. Leonhard-Kapelle

donnerstags 14.00 Uhr Donnerstagsreihe

Filme, Vorträge

Das vollständige Programm liegt in Gemeindehaus Königstraße,
Jörg-Syrlin-Haus und Kirche aus.

Im Jörg-Syrlin-Haus

dienstags 09.30 Uhr Frauenfrühstück

10.00 Uhr Offene Cafeteria

donnerstags 09.00 Uhr offene Malgruppe

19.30 – 21.00 Uhr Kontemplation –
Sitzen in der Stille



Do, 09.06. 20.00 Uhr Theologischer
Gesprächskreis (Pfarrerin Eisenreich)

Do, 18./25.06. 19.30 Uhr Meditativer Tanz

freitags 10.00 Uhr offene Krabbelgruppe

Familiennachrichten

Geburtstage im Juni

95 Jahre Margareta Heussler, Maienweg 36

94 Jahre Erwin Leibing, Krausstr. 6

91 Jahre Babette Häckel, Clarissenstr. 11

90 Jahre Martha Raiber, Griesgasse 35/2

85 Jahre Hildegard Schoppe, Uhrenmachergasse 35

80 Jahre Dr. Carmen Herrmann, Drosselbartweg 36

75 Jahre Magda Kröner, Enderlegasse 12
Edith Schuchardt, Schlößlegasse 39

70 Jahre Herta Hille, Meinlohstr. 6

Astrid Mebus, Weidachweg 32/2

Waltraud Plangger, M.-Erhart-Weg 32

Ewald Seher, Gambrinushof 3

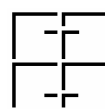
Doris Bamberger-Schrem, Magirusstr. 39



Getauft wurden:

Freya-Marie Schönung, Am Sudhaus 12

Ann Charlotte Grothausmann, Eichhornweg 12



Bestattet wurden:

Hildegard Ehehalt, Am Sudhaus 8 84 Jahre

Helga Trapp, F.-Wiedemeier-Str. 107 87 Jahre

Walter Roth, Enderlegasse 17, 84 Jahre

Elly-Anneliese Köstler, Pfarrer-Weiß-Weg 8, 82 Jahre

Redaktionsschluss für Gemeindebrief Juli 2009 ist bereits
am Dienstag, 2. Juni.

Anschriften.

Pfarramt West, Pfarrer Frithjof Schwesig,

Sonnenstr. 30/2, Tel. 93 84 84, Fax 93 84 85

E-mail: west.christuskirche@web.de

Pfarramt Ost, Pfarrerin Astrid Eisenreich,

Königstr. 7, el. 3 88 61 30, Fax 3 88 61 34,

E-mail: ost.christuskirche@web.de

Vikariat, Vikarin Anne Brehm-Haas, Römerstr. 27/2

Tel. 3 98 96 45, E-Mail vikariat.christuskirche@web.de

2. Vorsitzende des KGR, Ilse Fuhrmann,

Jörg-Syrlin-Str. 51, Tel. 38 47 69, E-mail: kifuhrmann@t-online.de

Gemeindebüro, Gundula Epple, Königstr. 7,

Tel. 38 12 38, geöffnet: Di. – Fr. 9 – 11, Di. auch 16 – 18 Uhr

Fax 3 88 61 34, E-mail: gemeinde.christuskirche@web.de

Organist, Klaus Neuendorf,

Tel. 36 02 59, E-mail: klaus.neuendorf@t-online.de

Diakoniestation Ulm,

Grüner Hof 1, 89073 Ulm, Tel.: 1538-300

Jörg-Syrlin-Haus,

Hausmeister H.-P. Bross, Jörg-Syrlin-Str. 99.,

Tel. 38 63 94, E-mail: joerg-syrlin-haus@web.de

Gemeindehaus Königstraße, Hausm. H.-P. Bross, Tel. 38 11 44

Kindertagesstätten

Königstraße 11, Fr. Schmidhäubler, Tel. 38 27 83

Jörg-Syrlin-Str. 101, über 3 Jahre, Fr. Mathieu, Tel. 38 81 71

Jörg-Syrlin-Str. 99, unter 3 Jahre, Fr. Rabending Tel. 379 92 37

E-mail: kita-joerg-syrlin-haus@t-online.de

Christuskirche, Sakristei,

Mesnerin Karin Varga, Tel. 9 38 74 03

Bankkonto: Sparkasse Ulm (BLZ 630 500 00)

Kto.: 6 516 550

Internet: www.christuskirche-ulm.de